

Liebe Bridgefreunde,

durch Real Bridge haben wir gute Analysemöglichkeiten, und viele haben in Zeiten von Corona auch mehr freie Zeit. Deshalb habe ich mir die Turnierhände angesehen und Reizvorschläge für alle Boards ausgearbeitet. Vielleicht können Sie etwas damit anfangen. Grundlage der Reizvorschläge ist das "Ulmer System". Gerade in der Gegen- und Wettbewerbsreizung gibt es deutliche Unterschiede zu Forum D+ 2015 (z.B. "Mini-Bergen", "nonforcing" Gebote auf der Zweierstufe, Zweifärbergebote, ... ).

Natürlich hat man gerade in der Reizung viele Ermessensentscheidungen zu treffen. Bei manchen Händen habe ich deshalb mehrere mögliche Bietsequenzen angegeben.

Mögliche Fehler und ungenannte Reizideen bitte ich zu entschuldigen. Suchen Sie sich die für Ihren Kenntnisstand relevanten und interessanten Hände aus! Ignorieren Sie Boards, bei denen Ihnen die Reizung gar nichts sagt.

Alle Verteilungen für dieses Turnier finden Sie über folgenden Link:

[RealBridge](#)

Board 1:	W	N	O	S
		p	1T	2T*
	p	2P	p	p
	p			

Nord verfehlt wegen Single Coeur Dame und Bxx in Pik deutlich die 20er-Regel.

2T von Süd ist **Michaels**, meist 5-4 in den Oberfarben unter Eröffnungsstärke.

Board 2:	W	N	O	S
			p	p
	p	1C	p	1P
	p	p*	p	

1C von Nord ist eine knappe Eröffnung, die aber gerade so die **15er-Regel** erfüllt.

Nach Partners Antwort mit 1P sollte man am besten wegpassen, da man sonst sehr wahrscheinlich zu hoch geraten wird. 1P dürfte noch eine positive Anschrift geben.

Board 3 :	W	N	O	S
				p
	p	1T	1C	X
	p	2K	2C	3T
	p	p	3C	4T
	p	p	p	

X von Süd zeigt 4er Pik (**Negativkontra**).

2K von Nord zeigt 5-4 ab 17 FL (teurer Zweifärber).

Süd kann mit 10 gemeinsamen Trümpfen und Coeursingle bis 4T mithalten.

Ost soll in Gefahr **nicht** mit Vollspiel (4C) gegen Teilspiel (4T) verteidigen.

Board 4:

W	N	O	S
1K	p	1SA	X*
2T	p	2K	2C
p	p	3K	p
p	3C	p	p
p			

1K von West ist wegen der Mittelkarten in den Unterfarben gerade so eine Eröffnung.

X von Süd ist ein Informationskontra, hier Sonderfall **Stärkekontra**.

2C von Süd zeigt 5er Coeur ab 19 FL.

Ein mutiger Nordspieler wird wegen Karosingle sogar zum Vollspiel einladen, bis 3C mithalten muss Nord auf jeden Fall.

Board 5:

W	N	O	S
	1T	p	1C
1SA*	X*	2K	p
p	2C	p	p
p			

1T von Nord ist eine Eröffnung nach **20er-Regel**.

1SA von West zeigt **4er Pik und 5er Karo** (etwa 8-14 F).

X von Nord zeigt 3er Coeur (**Supportkontra**).

2C von Nord zeigt Kürze in Karo, deshalb ist der 4-3 Fit spielbar.

Board 6:

W	N	O	S
		p	2SA
p	3SA	p	p
p			

Board 7:

W	N	O	S
			p
1C	p	2T	p
2C	p	3T	p
p	p		

Board 8:	W	N	O	S
	1T	X	1C	1P
	2T	2P	p	p
	p			

1T von West ist mit 13 FL und (Über-)Erfüllung der 20er-Regel eine klare Eröffnung.

X von Nord ist ein knappes Informationskontra, mit 3er Treff nur in Nichtgefahr.

1P von Süd zeigt **4er Pik** mit 5-9 F. X wäre 4er Coeur (**“unvermittelbares Kontra“**).

Board 9:	W	N	O	S
		p	1K	p
	1SA	2C	3T*	3C
	p	p	p	

1K von Ost mit 4-4 in den Unterfarben.

3T von Ost mit Coeursingle sogar mit 4-4, da West eine 4er Unterfarbe halten muss.

Board 10:	W	N	O	S
			1T	4P
	p	p	p	

Board 11:	W	N	O	S
				p
	p	p	1C	p
	2K	p	2C	p
	3C	p	4C	p
	p	p		

Mit 3er Coeur und 12 FV muss West den Umweg über 2K nehmen.

Board 12:	W	N	O	S
	1T	p	1C	3T*
	p	p	p	

3T von Süd ist ein schwacher Sprung, mit 6-4 Verteilung in Weiss besser als 2T.

Board 13:	W	N	O	S
		1T	p	1K
	p*	2T	p	2SA
	p	3SA	p	p
	p			

West ist in Gefahr zu schwach für 1P oder 1SA (5-4 in den Oberfarben).

Board 14:	W	N	O	S
			1SA	X*
	2T	p	2P	p
	2SA	p	p	p

X von Süd zeigt 4er Oberfarbe und längere Unterfarbe (Multi-Landy).

Mit 8 FL ist West stark genug für Stayman.

Board 15:	W	N	O	S
				1K
	p	1P	p	1SA
	p	3T	p	3P
	p	4SA	p	5C
	p	6P	p	p
	p			

3T von Nord zeigt 5-5 ab 13 FL.

3P von Süd zeigt 3er Pik, kein Minimum.

5C von Süd zeigt 2 von 5 Assen ohne Pik Dame.

Board 16:	W	N	O	S
	p	1P	2K	2C*
	p	4C	p	p
	p			

1P von Nord, da im Ulmer System erst ab 6-5 Verteilung 1T eröffnet werden soll.

2C von Süd zeigt 5er Coeur mit etwa 8-11 FL (**nonforcing auf Zweierstufe**).

Board 17:	W	N	O	S
		p	1T	1C
	1P	2C	2P	4C
	p	p	p	

1P von West in Nichtgefahr mit Coeurkürze gern auch mit 5 F.

Board 18:	W	N	O	S
			p	p
	1P	p	2P	p
	2SA*	p	4P	p
	p	p		

2SA von West ist **allgemeines Versuchsgebot**, hier mit 17 FV.

Board 19:	W	N	O	S
				2P*
	p	2SA*	p	3C*
	p	4SA	p	5T
	p	6P	p	p
	p			

2P von Süd ist ein Weak-Two.

Mit 9-Karten-Fit und 23 FV sollte Nord Schlemm untersuchen.

2SA von Nord ist **Ogust**, meist mit Fit ab 15 FV.

3C von Süd zeigt Maximum, weniger als 2 Topfiguren (AKD) in Pik.

5T von Süd zeigt 1 von 5 Assen auf Pikbasis.

Board 20:	W	N	O	S
	p	1P	p	1SA
	p	2C	p	3T
	p	p	p	

3T von Süd zeigt eine **schwache** Hand mit 7er (oder sehr gutem 6er) Treff.

Board 21:	W	N	O	S
		p	1P	p(2C)
	2SA*	p	3T*	p
	3P*	p	4P	p
	p	p		

Süd ist in Gefahr auch mit gepasstem Partner etwas zu schwach für 2C.

2SA von West zeigt 4er Pik ab 13 FV (**Bergen**).

3T von Ost zeigt Kontrolle in Treff und ab 16 FV.

3P von West zeigt 13-15 FV, sagt nichts über Kontrollen aus.

Ost erkennt die fehlende Masse für Schlemm und schließt mit 4P ab.

Board 22:	W	N	O	S
			p	p
	p	1K	p	1C
	1P	X*	2C*	p
	2P	p	3C	p
	p	p		

X von Nord zeigt 3er Coeur (**Unterstützungskontra**).

2C von Ost zeigt Pikfit ab 11 FV (**Fitüberruf**). In Gefahr und mit gepasstem Partner sollte man lieber nicht allein auf die Dreierstufe gehen (mittels 2SA "**Mini-Bergen**").

Süd passt zunächst und geht erst später in 3C, um eine schwache Hand zu zeigen.